erstellt: 15.03.2015

**30 Jahre Ecovin: Jubiläum für den Öko-Weinbau**

**O-Ton:** Ralph Dejas, Geschäftsführer, Ecovin Bundesverband Ökologischer Weinbau e. V., 55276 Oppenheim
**Länge:** 5:53 (5 O-Töne, einzeln einsetzbar)
**Autor:** Harald Schönfelder

**Info:** 1985 waren Weinbauern, die sagten, sie wollten ihre Reben ökologisch anbauen, belächelte Außenseiter. Viel hat sich seitdem verändert und Ökoweine stehen inzwischen auch in ganz normalen Supermärkten. In den O-Tönen geht es um die Veränderungen in den 30 Jahren und wie die Winzer trotz enger Nachbarschaft in den Lagen gut miteinander auskommen.

**Dejas antwortet auf folgende Fragen:**

1. Waren Sie damals ein Pionier in Sachen ökologischer Weinbau oder wurde es vor 30 Jahren einfach Zeit sich zusammen zu schließen?

2. Wie hat sich denn das Verhältnis zu den "normal" arbeitenden Weinbauern entwickelt?

3. Ist es denn überhaupt möglich, nach der reinen Lehre ökologisch anzubauen. Ich denke da an Pestizideinträge durch Wind, das ist ja alles recht eng am Weinberg.

4. Ist denn noch Wachstumspotential da oder ist der Markt erstmal gesättigt?

5. Wenn ich Wein von ihren Mitgliedern suche, wo finde ich den?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

ProWein_15_Ralph_Dejas_OTN.mp3